

Ressort: Lokales

NRW: Bulle dreht bei Wundversorgung durch - Mann und Kleinkind schwer verletzt

Erndtebrück, 25.07.2013, 10:45 Uhr

GDN - Auf einem Bauernhof in Erndtebrück bei Siegen hat sich am Mittwochabend ein schwerer Unglücksfall mit einem Rind ereignet: Wie die Polizei mitteilte, sollte ein am Rücken leicht verletzter Bulle in einem Fangwagen angebunden und dann mittels Wundversorgungsspray behandelt werden. Dabei wurde das Tier jedoch derart aggressiv, dass es den Fangwagen mit sich riss.

Hierbei wurden ein 47-jähriger Mann und ein dreijähriges Kleinkind von dem Fangwagen erfasst und beide schwer verletzt. Das Kleinkind wurde in eine Kinderklinik transportiert, der 47-Jährige erlitt offenbar mehrere Rippenbrüchen und wurde ebenfalls in ein Krankenhaus gebracht.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-18356/nrw-bulle-dreht-bei-wundversorgung-durch-mann-und-kleinkind-schwer-verletzt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com